



Freitag, 8. März 2024 ♦ 12. Jahrgang ♦ Ausgabe Nr. 3

eschenbach

Mitteilungsblatt der Gemeinde Eschenbach SG

aktuell

Eschenbach Awards vergeben

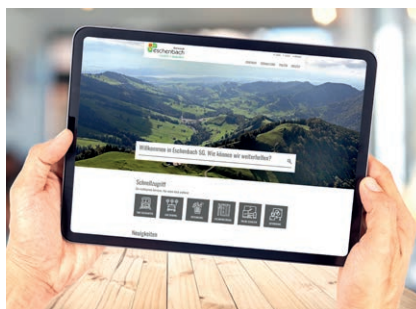
Positiver Rechnungsabschluss
Arbeitsprogramm 2024 steht



 jugendarbeit
ESCHENBACH

Problembewältigung
im Fokus

Seite 18



Gemeinde-Webseite
im neuen Look

Seite 25



Terminplan
Gemeindewahlen 2024

Seite 14

Eschenbach Award

Enormes Engagement hoch drei

Eschenbach ehrt bereits zum 16. Mal Personen, Organisationen oder Firmen, welche im vergangenen Jahr oder auch über mehrere Jahre besondere Leistungen vollbracht haben. Der begehrte «Eschenbach Award» wird in den Kategorien Gesellschaft, Sport und Wirtschaft vergeben.

Ende 2023 wurde die Bevölkerung über das Mitteilungsblatt dazu aufgerufen, Firmen, Privatpersonen und Organisationen für den «Eschenbach Award» vorzuschlagen. So konnte der Gemeinderat im Januar die Siegerinnen und Sieger bestimmen und diese zur feierlichen Übergabe einladen. Am Mittwoch, 28. Februar 2024, durften die Preisträger und Preisträgerinnen die besondere Trophäe aus einheimischem Nussbaumholz im altherwürdigen Custorhaus in Empfang nehmen

und gemeinsam mit dem Gemeinderat einen gemütlichen Abend geniessen.

10 Jahre Herzblut für das Goldingertal Eschenbach

Im Frühjahr 2014 entstand aus der IG Goldingertal der Verein Goldingertal Eschenbach. Cornelia Schneller hat die Geschäftsstelle der Organisation aufgebaut und seither sehr erfolgreich geleitet. Mit viel Erfahrung im Rucksack, Herzblut und grossem Engagement gelang



Cornelia Schneller freut sich über Ehrung

es ihr, die Angebote der Region zu vernetzen und gemeinsam mit den Partnern zahlreiche tolle Projekte zu realisieren. Dafür wurde sie vom Gemeinderat mit dem «Eschenbach Award 2023» in der Kategorie Gesellschaft geehrt.

Zu den Höhepunkten ihres Wirkens zählen sicherlich das Jubiläumsfest «Schlaraffenland», die historische Aufarbeitung von «1816 das Jahr ohne Sommer – Bergsturz und Hungersnot im Goldingertal» und die

Editorial



Liebe Eschenbacherinnen und Eschenbacher

Die Kantonsratswahlen sind vorbei und der «Plakatwald» an den Strassenrändern lichtet sich. Ich schreibe diese Zeilen noch vor dem Wahlsonntag. Somit kenne ich die Resultate noch nicht, welche Ihnen beim Lesen zwischenzeitlich vorliegen. Fest steht jedoch, dass die zahlreichen Wahlwerbungen über alle möglichen Kanäle ihren Abschluss gefunden haben. Und das ist gut so. Auch ich bin froh darüber, dass die Wahlen nun entschieden sind und die neue Legislatur geplant werden kann.

Die Erfahrung zeigt, dass sich die breite Bevölkerung mehr für die

ationale und die kommunale Politik interessiert, als für die Prozesse auf kantonaler Ebene. Woran das liegt, kann ich nicht abschliessend sagen. Eine Erklärung könnte die deutlich höhere Medienpräsenz der nationalen Themen sein. Die lokalen Anliegen hingegen betreffen uns täglich und direkt. Demgegenüber erwirkt die kantonale Politik, die in der entfernten Hauptstadt geprägt wird, weniger Aufmerksamkeit. Sie ist jedoch von ebenso grosser Bedeutung.

In unserem einzigartigen Land hat jede Staatsebene und Behörde ihre gesetzlich zugewiesenen Aufgaben zu erfüllen. Auch wenn die politischen Prozesse oftmals kompliziert und langwierig erscheinen, so dürfen wir uns dennoch glücklich schätzen, in einer direkten Demokratie zu leben. Unser politisches System

hat unser Land in all den Jahren geprägt und zu dem gemacht, was es heute ist. Diese hohen Mitbestimmungsrechte sind keine Selbstverständlichkeit, sondern ein Privileg, zu dem wir weiterhin Sorge tragen müssen.

Auch wenn die nun abgeschlossenen Kantonsratswahlen zeitweise einem «Kandidaten-Kopfsalat» gleichkamen, konnte die Bevölkerung doch aus einer ganzen Breite von verschiedenen Meinungen ihre Wahl treffen. Dazu braucht es Personen, die sich für ein Amt zur Verfügung stellen. Insofern danke ich allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihren Willen und den Mut, sich öffentlich zu präsentieren und sich dem nicht immer einfachen «(Gegen-)Wind» zu stellen.

Cornel Aerne, Gemeindepäsident

Entwicklung der Freizeitkarte. Ein besonderer Meilenstein war auch die Einführung des «Goldigä Taler Eschenbach». Diese flexibel einsetzbare Binnenwährung ist heute ein beliebtes Geschenk, welches lokale Angebote gezielt fördert.

Cornelia Schneller dankt dem Gemeinderat für die Ehrung und stellt zugleich fest: «Um solche tolle Projekte zu realisieren, braucht es nicht nur eine Person, sondern ein ganzes Team.» Als Wertschätzung und Dankeschön waren auch zwei Vertreter der Standortförderung Zürioberland sowie ihr Weggefährte Fredy Dietziker unter ihren Gästen. Dank diesen engen Partnerschaften konnten kreative Lösungen entwickelt und wichtige Vorhaben unkompliziert und pragmatisch realisiert werden.

Über 50 Jahre Mannschaftssport

Es gibt unzählige Gründe, warum Sport nicht nur für Jugendliche, sondern auch für Erwachsene wichtig ist. Neben den gesundheitlichen Aspekten bringt gerade der Mannschaftssport auch einen sozialen Mehrwert. Mit Gleichgesinnten macht ein Training zusätzlich Spass. Zudem ist es im Team leichter, Misserfolge zu bewältigen und umso schöner, Erfolge gemeinsam zu feiern. Dieser soziale Kit fördert auch das Dorfleben und den Zusammenhalt in der Gemein-

de. Für dieses wertvolle Engagement wurde dem Fussballclub Eschenbach der «Eschenbach Award 2023» in der Sparte Sport verliehen.

Der Verein leistet seit mehr als 50 Jahren einen wichtigen Beitrag im Bereich Kinder-, Jugend- und Breitensport. Seinen über 500 Mitgliedern bietet der FC Eschenbach eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und ein wertvolles Netzwerk. Die Zahlen sind eindrücklich: Der Club führt 20 Nachwuchsteams sowie 9 Aktivmannschaften. Die Frauen sind im Verein ebenfalls fest verankert und neu sogar mit einer Seniorinnenmannschaft (28+) vertreten. Übrigens: Erfahrungsgemäss ist der Zuwachs von Neumitgliedern in den Jahren, in denen Grossanlässe stattfinden, noch grösser als sonst. So ist

die Vereinsleitung gespannt, ob die diesjährige EM erneut viele Neuansmeldungen mit sich bringt.

Rund 60 Trainerinnen und Trainer betreuen und führen die Mannschaften. Geleitet wird der Verein vom 13-köpfigen Vorstand. Urs Kälin ist seit zwölf Jahren Präsident des Vereins und immer noch begeistert: «Es macht mir Freude, mit so motivierten Vorstandsmitgliedern zusammenzuarbeiten, die voller Elan und Ideen sind.» Es braucht viel Koordination, um allen Mannschaften optimale Trainingsmöglichkeiten zu bieten. Dabei ist insbesondere auch die fortlaufende Ausbildung der Trainerinnen und Trainer ein entscheidendes Element. Neben den sportlichen und didaktischen Inhalten stehen auch gesellschaftlich



Der Vorstand des FC-Eschenbach freut sich über den «Eschenbach Award» in der Sparte Sport

Anzeige

Oberholzer Sanitär AG
Lenzikon 27 · 8732 Neuhaus
Telefon 055 282 11 76
info@oberholzer-sanitaer.ch
www.oberholzer-sanitaer.ch

OBERHOLZER
SANITÄR SOLAR LÜFTUNG

- Sanitäre Installationen
- Badumbau
- Solaranlagen
- Komfortlüftungen
- Wasseraufbereitung
- Werkleitungen
- Service und Reparaturen
- Planungen

Ihr Fachgeschäft in der Region
rund um die Haustechnik



Beratung - Planung - Ausführung - seit 1987

wichtige Themen wie Suchtprävention und Erste Hilfe regelmässig auf dem Programm.

Gewerbeausstellung als Publikumsmagnet

Eschenbach zeichnet sich aus durch eine vielseitige Struktur im einheimischen Gewerbe und Detailhandel. Mit der zunehmenden Vernetzung, Digitalisierung und Globalisierung wird der überregionale Konkurrenzdruck immer grösser. Umso wichtiger ist es, die lokale Wirtschaft bewusst zu stärken. Dafür setzt sich der Gewerbeverein seit Jahren mit grossem Engagement ein. Wie wertvoll und breitgefächert dieses Netzwerk ist, hat sich im Rahmen der letztjährigen Gewerbeausstellung eindrücklich gezeigt. So ging der «Eschenbach Award 2023» in der Kategorie Wirtschaft an das Organisationskomitee der GEWA 2023.

Der imposante Grossanlass hat es den über 60 Ausstellern ermöglicht,



ihr Waren- und Dienstleistungsangebot einem breiten Publikum zu präsentieren. Die abwechslungsreiche Messe, das attraktive Rahmenprogramm und die vielseitige Festwirtschaft haben über drei Tage Jung und Alt auf das Dorftreffareal gelockt. Auch OK-Präsident Jürg Hüppi zieht eine sehr positive Bilanz: «Die GEWA 2023 war ein voller Erfolg!» Über 12'000 Besucherinnen und Besucher haben die Chance genutzt, um die aufwendig gestaltete Ausstellung zu entdecken und einen Einblick zu erhalten in das breite Wirken der lokalen Betriebe.

Damit ein solcher Grossevent erfolgreich über die Bühne geht, benötigt es enormes Engagement und ein gut funktionierendes Team. Dabei überzeugte das GEWA-OK durch eine hochprofessionelle Organisation von A bis Z. Insgesamt haben die neun Mitglieder über 1'200 Stunden investiert., und diese intensive Arbeit hat sich mehr als gelohnt.

Der Gemeinderat gratuliert dem GEWA-OK zum riesen Erfolg und wünscht bereits jetzt viel Freude bei der Planung der nächsten Ausgabe im Jahr 2028.

Anzeige



KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ESCHENBACH

Kirchbürgerversammlung

Montag, 8. April 2024, 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Goldingen

Freundlich lädt der Kirchenverwaltungsrat zur ordentlichen Kirchbürgerversammlung der Katholischen Kirchgemeinde Eschenbach ein.

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung 2023
2. Abnahme des Budgets 2024 samt Steuerplan
3. Genehmigung des Steuerfusses für das Jahr 2024
4. Allgemeine Umfrage

Die Amtsberichte wurden mit dem Pfarreiforum versandt. Fehlende Berichte oder Stimmausweise können bei der Aktuarin, Brigitta Morger, Müliweierstrasse 9, 8733 Eschenbach, bezogen werden.